Aktienhandel

Mit Aktien Geld verdienen. Es gibt nur eine Regel: Teurer verkaufen als einkaufen!

Mit Aktien kann man Geld verdienen. Man muss sie nur teurer verkaufen als man selbst eingekauft hat. Alle Aktien bewegen sich in einem festen Rahmen, am besten eine Weile beobachten um festzustellen, wie er ist. Der Wechsel ist zyklisch, also was mal unten ist, geht auch wieder rauf. Geduld ist gefragt!

Der Profit berechnet sich:

Verkaufspreis (Anzahl der Aktien x Kurs zum Zeitpunkt Übergange der Aktien auf den Käufer)

./. Verkaufsprovision

./. Einkaufspreis (Anzahl der Aktien x Kurs zum Zeitpunkt der Kauforder)

./. Einkaufsprovision

Die Provisionen betragen jeweils 10%.

Die Tendenz ist die Abweichung zum Vortagesschlusskurs (quasi Mitternacht) und wird stündlich ausgewiesen.

Während der Kaufpreis derjenige ist, zu dem man die Kauforder gibt, ist der Verkaufskurs derjenige, zu dem man einen Käufer gefunden hat. Vom stellen der Verkaufsorder bis zum tatsächlichen Verkauf kann der Kurs also in beide Richtungen schwanken. je mehr Aktien gleichzeitig verkauft werden, desto stärker kann der Kurs sinken. Ebenso dauert es länger, einen Käufer für den Posten zu finden. Eine Verkaufsorder zurückzuziehen wenn der Kurs zu stark gefallen ist, ist manchmal die wirtschaftlich vernünftigere Lösung.

Dividenden der gehaltenen Aktien werden zum 01.Juni eines Jahres gutgeschrieben (Datum nochmal prüfen)

Alle Angaben - Beträge für den Kauf von Wertpapieren, Beträge für den Verkauf von Wertpapieren, Kosten für den Kauf/Verkauf von Werkpapieren sowie erhaltene Dividenden - sind in der Bilanz aufgeführt.